



Bericht für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen



Abbildung 1: Eingangsbereich DDR-Museum

DDR-Museum

Anschrift

DDR-Museum
Karl-Liebknechtstr. 1
10178 Berlin

Kontaktdaten

Tel.: 030 / 847 123 731
E-Mail: post@ddr-museum.de
Web: www.ddr-museum.de



Der Betrieb **DDR-Museum** wurde am 27. April 2015 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**“ ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Juli 2015 bis Juni 2018** führen.

Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebs.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat eine **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ besucht.

Die **Informationen zur Barrierefreiheit** finden Sie in insgesamt vier verschiedenen Berichten.

Bei einigen Betrieben kann noch ein fünfter Bericht hinzukommen, in dem sich Informationen für Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten finden. Bei diesen Angaben handelt es sich um eine Selbsteinschätzung/-auskunft des Betriebes.

Folgende Berichte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Bericht für Menschen mit **Gehbehinderung** und **Rollstuhlfahrer**
- Bericht für Menschen mit **Sehbehinderung** und **blinde Menschen**
- Bericht für Menschen mit **Hörbehinderung** und **gehörlose Menschen**
- Bericht für Menschen mit **kognitiver Beeinträchtigung**
- Information für Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten (optional)



Information für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Grundsätzlich werden Daten zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen erfasst. Dieser Betrieb erfüllt einige Qualitätskriterien **für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen**.

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie die individuelle Eignung für sich prüfen. Bitte entscheiden Sie selbst, ob die Barrierefreiheit für **Ihre Anforderungen** ausreicht. Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt.

Beschreibung des Betriebes

Allgemein

- Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenhunde etc.) sind erlaubt.
- Visuell kontrastreiche und taktil wahrnehmbare Leitstreifen sind nicht vorhanden.
- Die Wand kann i.d.R. nicht als Orientierungsleitlinie genutzt werden.
- Im Innenbereich sind meist keine visuellen oder taktilen Kontraste innerhalb der Fußbodenstruktur vorhanden.
- Die Räume sind beleuchtet, die Ausstellungsräume zum Teil jedoch nur mäßig.

Haupteingang, Spreepromenade / Karl-Liebknecht-Str. 1 (Alternative: Seiteneingang)

- Ein Weghinweis zum Haupteingang ist im Bereich der Karl-Liebknecht-Str. 1 oberhalb der Spreepromenade durch einen Aufsteller in einer gut lesbaren Schrift vorhanden. Es besteht ein guter visueller Kontrast. Die Informationen sind nicht taktil erfassbar.
- Bei der zum Eingang führenden Treppe stehen teilweise beidseitig Handläufe zur Verfügung, sind aber nicht durchgängig vorhanden und werden an Anfang und Ende der Treppe nur teilweise waagrecht weitergeführt.
- Die Treppe ist nicht visuell kontrastreich gestaltet. Die Treppe ist nicht ausgeleuchtet.
- Der Weg von der Treppe zum Haupteingang ist ca. 10 m lang und mindestens 200 cm breit.
- Es ist eine teilweise gut tastbare Gehwegbegrenzung vorhanden.
- Der Eingangsbereich (unten) ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.



- Der Eingangsbereich sowie die Tür sind visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.
- Es handelt sich um eine Glastür mit Sicherheitsmarkierung.

Seiteneingang, Heiligegeistkirchplatz (Alternative Haupteingang)

- Der Servicehinweis ist in einer gut lesbaren Schrift vorhanden. Es besteht ein guter visueller Kontrast.
- Die Informationen (Hinweis mit Servicenummer) sind nicht taktil erfassbar.
- Der Weg oberhalb der Seepromenade bis zum Seiteneingang ist ca. 100 m lang und mindestens 100 cm breit.
- Es ist eine teilweise gut tastbare Gehwegbegrenzung vorhanden.

Foyer / Museumskasse (nur über Haupteingang)

- Die Beschilderung der Kasse ist in gut lesbarer Schrift vorhanden. Zwischen Schrift und Hintergrund besteht ein guter Hell-Dunkel-Kontrast.
- Foyer und Kassencounter sind hell ausgeleuchtet.
- Das Kassendisplay ist gut erkennbar.
- Das Drehkreuz am Kassendurchgang ist hochklappbar.
- Von der Kasse führt eine Treppe mit 5 Stufen in Höhe von 16 cm zur Ausstellung.
- Ein Handlauf steht einseitig zur Verfügung, der aber nicht am Anfang und Ende der Treppe waagrecht weitergeführt wird.
- Die Treppe ist nicht visuell kontrastreich gestaltet. Es besteht ein visueller und taktile Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und der Treppe.
- Die Treppe ist nicht hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Ausstellungsbereich „Trabi-Schaufenster“

- Das „Trabi-Schaufenster“ ist über eine Treppe mit 5 Stufen von 16 cm Höhe zugänglich.
- Ein Handlauf steht einseitig zur Verfügung und wird an Anfang und Ende der Treppe nicht waagrecht weitergeführt.
- Die erste und die letzte Stufe weisen eine visuell kontrastreiche Kante auf.
- Es besteht kein visueller und taktile Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und der Treppe. Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Exponate der Ausstellung und Waren des Shops

- Die Exponate können meist ertastet werden. Eine Vielzahl von Ausstellungsstücken können und sollen angefasst werden (Schubladen aufziehen, Schränke öffnen u.a.). Einige Exponate sind jedoch unter Glas.



- Es stehen Audiostationen zur Verfügung.
- Die Exponate und Waren kontrastieren teilweise visuell mit der Umgebung und sind teilweise gut ausgeleuchtet.

Fotos



Abb. 2: Aufsteller mit Servicehinweis



Abb.3: Treppe zum Haupteingangsbereich



Abb. 4: Treppe zum Haupteingangsbereich



Abb. 5: Eingangsbereich (Haupteingang)



Abb. 6: Museumskasse



Abb. 7: Treppe zum Ausstellungsbereich ab Kasse



Abb. 8: Ausstellungsbereich



Abb. 9: Ausstellungsbereich



Abb.10: Ausstellungsbereich



Abb. 11: WC



Abb. 12: WC



Abb. 13: Museumshop